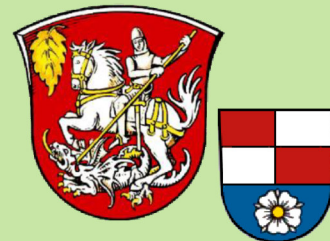


Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde **BIRKENFELD** mit Gemeindeteil Billingshausen



Ausgabe 04/2026

30.04.2026

**Der Maibaum
wird traditionell
am Donnerstag, den
30. April um 17.30 Uhr
von der Feuerwehr,
unter den Klängen des
Musikvereins, zum
Dorfplatz getragen und
dort aufgestellt.
Die Aufstellung wird
vom MGV „Frohsinn“
und vom MV „Melodie“
mitgestaltet.
Anschließend trifft sich
die Dorfgemeinschaft
im Feuerwehrhaus zur
Maifeier.**



Foto: Achim Müller

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE BIRKENFELD

Termine (ohne Gewähr)

03.05.2026	Wallfahrt nach Mariabuchen
06.05.2026	Schützen Café
13.05.2026	Seniorenachmittag, Seniorenteam Bürgerhaus
14.05.2026	Vatertagspicknick, Bayern-Fanclub, Egerbachhalle
15.05.2026	Frauenstammtisch, Schützen
16.05.2026	Feldgeschworenen Tag Billingshausen
22.05.2026 – 26.05.2026	Fahrt nach La Chataigneraie Deutsch-Franz. Komitee
22.05.2026 – 23.05.2026	WeinWiese, VF Billingshausen
24.05.2026	Radrennen

Dienststunden der Gemeindeverwaltung

Rathaus Birkenfeld	dienstags	09.30 – 11.00 Uhr *
☎ 09398/355	dienstags	17.30 – 19.00 Uhr *
	donnerstags	17.30 – 19.00 Uhr *

* Der Bürgermeister
ist in der Regel zugegen.

Rathaus Billingshausen

Gespräch mit dem Bürgermeister nach Absprache

Internet:

www.gemeinde-birkenfeld.de
info@gemeinde-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

☎ 09391/6007-0	montags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
	dienstags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
	mittwochs	08.00 – 12.00 Uhr
	donnerstags	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
	freitags	08.00 – 12.00 Uhr

Internet:

www.vgem-marktheidenfeld.de

E-Mail Amtsblatt:

amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie

Erdaushub- und Bauschutt	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Rasenschnitt und Laub (Kleinmengen)	samstags	10.00 – 12.00 Uhr
Ast- und Strauchgut	jeweils am ersten Samstag des Monats	09.00 – 10.00 Uhr
Deponiewart:	Erwin Karl	☎ 09398/539
Vertreter:	Bruno Hörning	☎ 09398/489

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart

Wichtige Information zu den Bauamtssprechtagen:

Ab April 2026 finden die Bauamtssprechtage aufgrund der Umbaumaßnahmen am VG-Gebäude vorübergehend im Rathaus der STADT MARKTHEIDENFELD – Luitpoldstraße 17 - statt.

Nach vorheriger **Terminabstimmung** erfolgt - parallel zu der o. a. Sprechzeit - auch eine Beratung durch den Klimaschutzbeauftragten/Energieberater des Landkreises.

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de, Tel.: 09353/793 1725.

Nächstes Amtsblatt:

Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 29.05.2026.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **20.05.2026** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Regelmäßige Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern bietet auch in diesem Jahr wieder regelmäßige Sprechtage für Bürgerinnen und Bürger an.

Aufgrund von Umbauarbeiten am Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft werden die Sprechtage vorübergehend verlegt. Die Beratungen finden in dieser Zeit im **Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 17, 97828 Marktheidenfeld**, statt.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Termine können weiterhin in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Tel. Nr. 09391/6007-106 und unter Angabe der Sozialversicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung sind gültige Ausweispapiere mitzubringen.

Übungen der Bundeswehr

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld möchte darüber informieren, dass die Bundeswehr in der Zeit vom **04.05.2026 bis 07.05.2026**, Übungen durchführt.

Bitte halten Sie sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fern.

Auf die Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (z.B. Fundmunition) ausgehen, wird besonders hingewiesen. Bitte melden Sie jeden Fund der Polizei. Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verbrauch dieser Gegenstände ist verboten und kann nach Vorschriften des Strafgesetzbuches, sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Bitte melden Sie Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, sofern sie nicht bereits durch den Flurschadenoffizier abgegolten oder von Schadentrupps der Einheit beseitigt worden sind.

Vielen Dank.

Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r

1. Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES BIRKENFELD AM 24.03.2026

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.03.2026

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.03.2026 wurde am 20.03.2026 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 18.03.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 2 9. Änderung Flächennutzungsplan - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Feststellungsbeschluss

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zur 9. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 02.05.2025 wurde im Zeitraum vom 16.06.2025 bis 25.07.2025 durchgeführt.

Die Ausführungen dieses Tagesordnungspunktes sind sehr umfangreich und können deshalb, wie bereits angekündigt, nicht vollumfänglich abgedruckt werden.

Die vollständige Niederschrift kann über die Heimat-Info-App oder die Gemeindehomepage eingesehen werden.

<https://www.gemeinde-birkenfeld.de/aktuelles/gemeinderatssitzungen/sitzungsniederschriften/>

**TOP 3 Bebauungsplans „Solarpark Birkenfeld“ - Abwägung der eingegangenen
Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss**

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Birkenfeld“ in der Fassung vom 02.05.2025 wurde im Zeitraum vom 16.06.2025 bis 25.07.2025 durchgeführt.

Die Ausführungen dieses Tagesordnungspunktes sind sehr umfangreich und können deshalb, wie bereits angekündigt, nicht vollumfänglich abgedruckt werden.

Die vollständige Niederschrift kann über die Heimat-Info-App oder die Gemeindehomepage eingesehen werden.

<https://www.gemeinde-birkenfeld.de/aktuelles/gemeinderatssitzungen/sitzungsniederschriften/>

**TOP 4 7. Änderung Flächennutzungsplan - Abwägung der eingegangenen Stellung-
nahmen sowie weiteres Vorgehen**

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zur 7. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 02.05.2025 wurde im Zeitraum vom 16.06.2025 bis 25.07.2025 durchgeführt.

Die Ausführungen dieses Tagesordnungspunktes sind sehr umfangreich und können deshalb, wie bereits angekündigt, nicht vollumfänglich abgedruckt werden.

Die vollständige Niederschrift kann über die Heimat-Info-App oder die Gemeindehomepage eingesehen werden.

<https://www.gemeinde-birkenfeld.de/aktuelles/gemeinderatssitzungen/sitzungsniederschriften/>

**TOP 5 Bebauungsplans „Solarpark Billingshausen- Abwägung der eingegangenen
Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss**

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Billingshausen“ in der Fassung vom 02.05.2025 wurde im Zeitraum vom 16.06.2025 bis 25.07.2025 durchgeführt.

Die Ausführungen dieses Tagesordnungspunktes sind sehr umfangreich und können deshalb, wie bereits angekündigt, nicht vollumfänglich abgedruckt werden.

Die vollständige Niederschrift kann über die Heimat-Info-App oder die Gemeindehomepage eingesehen werden.

<https://www.gemeinde-birkenfeld.de/aktuelles/gemeinderatssitzungen/sitzungsniederschriften/>

TOP 6 Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.03.2026 werden vorgetragen.

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.02.2026

Beschluss:

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 25.02.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 2 Projekt Heizzentrale & Nahwärmenetz - Beauftragung Energieberater

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das Büro Haase & Bey, Karlstadt auf Grundlage des Angebots vom 13.02.2026 auf Stundenbasis in Höhe von ca. 33.571,09 EUR brutto zu beauftragen. Der Vorsitzende wird bevollmächtigt einen entsprechenden Honorarvertrag zu schließen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 10 Nein 4 Anwesend 14**

TOP 4**Beschluss zur Vergabe der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung nach DGUV Vorschrift 2/DGUV Vorschrift 49****Beschluss:**

Die Firma Siegler Arbeitsschutz, Roden wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung der Gemeinde Birkenfeld zum Preis von jährlich 1.826,65 Euro brutto beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 7**Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise**

Hier gibt es keine nennenswerten Veränderungen seit der Sitzung am 18.03.2026.

TOP 8**Baulast kirchliche Gebäude - Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

Der Bürgermeister geht wiederholt auf den Wunsch der Kath. Kirchenverwaltung an einer Beteiligung der Sanierungskosten am Kirchturm ein.

Er berichtet von einer E-Mail vom 02.03.2026, der eine Übersetzung eines Protokolls aus dem Jahre 1926 aus dem altdutschen beigefügt ist.

Die E-Mail und die Übersetzung werden mittels Beamer gezeigt.

Hierzu wird folgendes festgestellt:

Eine Leistung der Gemeinde kann rechtssicher nur erfolgen, wenn der Betrag der Höhe und dem Grunde nach gerechtfertigt sind.

Das Protokoll der Kirchenverwaltung liegt der Gemeinde vor.

Bei einer Beglaubigung muss die Kopie mit dem Original übereinstimmen.

Die Kopie trägt aber keine Unterschrift der Gemeinde.

Das Originalschriftstück liegt nicht vor.

Die Gemeinde unterstellt dem damaligen Pfarrer nicht, wie in der E-Mail angedeutet, dass dieser das Schriftstück nicht wahrheitsgemäß beglaubigt hat. Vielmehr muss, bis zur Widerlegung, davon ausgegangen werden, dass auf dem Original ebenfalls keine Unterschrift der politischen Gemeinde vorhanden war.

Das Gremium ist sich einig, dass sich die Gemeinde nicht vor gerechtfertigten Forderungen drücken wird.

Das Thema der Baulast wird seit Jahrzehnten immer wieder thematisiert. Bis dato konnte die mögliche Bauverpflichtung der Gemeinde von der Kirchenverwaltung nicht zweifelfrei nachgewiesen werden.

Bei der Übernahme des Kindergartens und des Pfarrsaals mit Schwesterhaus verfügt die Kath. Kirchenverwaltung über genügend Geldmittel um die Renovierung zu bezahlen.

Selbst wenn die Bauverpflichtung der Gemeinde Bestand hätte, müssten bei einer subsidiären Baulast zunächst die Geldmittel der Kirchenstiftung aufgebraucht werden.

Der Bürgermeister trägt eine Ergänzung vom heutigen Tag vor:

Heute um Nachmittag ging eine weitere E-Mail vom Kirchenpfleger Martin Schebler ein. In dieser E-Mail wird der Gemeinde nochmals die überarbeitete Kostenberechnung zur Kirchturmsanierung übersandt. Die Gesamtsumme beläuft sich auf 407.958,91 €.

Martin Schebler erbittet eine Info darüber, ob die Gemeinde die Kirchenverwaltung zum anstehenden Finanzierungsgespräch im Bischöflichen Ordinariat begleiten wird. Er mahnt an, dass ein solches Gespräch zeitnah stattfinden muss, wenn die Arbeiten noch in diesem Jahr durchgeführt werden sollen um weitere Wetterschäden zu vermeiden. Außerdem wäre dies die Möglichkeit mit der Bischöflichen Finanzkammer eine Lösung zu suchen um die offene Baulastfrage zu klären oder zumindest für die anstehende Baumaßnahme eine einmalige Regelung zu finden.

Auch diese E-Mail wird dem Gremium vollinhaltlich vorgestellt. Die Kostenberechnung die dem Gremium bereits vorgestellt wurde, wird ebenfalls nochmals vorgestellt.

Es taucht die Frage auf, ob aktuell ein Hinderungsgrund bezüglich der Vergabe der Arbeiten besteht, der die Gemeinde tangiert.

Es kann nicht sein, dass die politische Gemeinde Schulden aufbaut um das Vermögen der Kirche zu schonen.

Beschluss:

Die Gemeinde sieht derzeit keine Veranlassung sich an den Kosten für die Kirchturmsanierung zu beteiligen.

Sollte eine Bauverpflichtung seitens der Gemeinde von der Kirchenverwaltung nachgewiesen werden, wird sich das Gremium erneut mit der Thematik befassen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 9 Antrag auf Zuschuss für den Partnerschaftsbesuch am Pfingstwochenende

Mit E-Mail vom 17.03.2026 bittet das Komitee Deutsch-Französische Freundschaft Birkenfeld-Billingshausen e. V. Um einen Zuschuss für den Partnerschaftsbesuch am Pfingstwochenende in der Vendée. Das Programm und die Kostenkalkulation sind als Anlage beigefügt.

In der Vergangenheit wurden folgende Zuschüsse gewährt:

Datum	Besuchsort	Zuschuss
02.09.2016	Birkenfeld	1.500 €
15.03.2017	Frankreich	1.000 €
22.05.2018	Birkenfeld	750 €
22.10.2018	Frankreich Gedenken Ende 1. Weltkrieg	1.000 €
13.05.2019	Frankreich	1.000 € Bus 500 € Gastgeschenke
24.10.2022	Birkenfeld	500 €
2023	Wegen geringer Teilnahme abgesagt	
10.06.2024	Frankreich	1.200 € Bus 350 € Gastgeschenke
03.05.2025	Birkenfeld	1.000 €

Die Zuschüsse wurden jeweils als freiwillige Leistung gewährt. Für Gastgeschenke sind 350 € eingeplant. Die Kosten für Gastgeschenke wurden seitens der Gemeinde in der Vergangenheit ganz übernommen bzw. mit 50 % bezuschusst.

In Anlehnung an die Beschlüsse aus der Vergangenheit wird ein Zuschuss in Höhe von 1.200 € für die Buskosten vorgeschlagen. Der Zuschuss für die Gastgeschenke ist noch festzulegen.

Beschluss:

Die Gemeinde gewährt dem Komitee für den Partnerschaftsbesuch am Pfingstwochenende einen Zuschuss zu den Buskosten in Höhe von 1.200 €. Die Kosten für Gastgeschenke werden mit 350 € bezuschusst.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister erinnert an den Besichtigungstermin des Hochbehälters in Remlingen am 27.03.2026 . Treffpunkt ist um 14.10 Uhr am Rathaus.
- Einen großen Dank spricht der Bürgermeister den zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bei der Kommunalwahl aus. In den Wahllokalen, den Briefwahlbezirken und in der Verwaltung wurde erstklassige Arbeit geleistet. Die Organisation und die Durchführung waren professionell. Ein besonderes Lob gilt hier dem Wahlamt der VGem unter der Leitung von Selina Hörning.

Aus dem Gemeinderat

ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES BIRKENFELD AM 15.04.2026

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.03.2026

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026 wurde am 26.04.2026 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.03.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.03.2026

Die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.03.2026 wird verlesen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 18.03.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 2**Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Nutzungsvertrags bez. PV-Freiflächenanlage**

Nach langwierigen und intensiven Verhandlungen, zunächst mit Herrn Mönkeberg, dann mit Vertretern von Trianel, konnten die beigefügten Vertragsentwürfe ausgearbeitet werden.

Es handelt sich um die Nutzungsverträge der Acker- und Wegeflächen für die PV-Module hinsichtlich der PV-Parks Birkenfeld und Billingshausen.

Die Entwürfe befinden sich anbei und konnten von den Gemeinderäten zusätzlich vorab im Rathaus gesichtet werden.

Dieser Vertragsentwurf wird analog auch in der Gemeinde Erlenbach verwendet.

Die Gemeinde Erlenbach hat sich hierbei durch eine Rechtsanwaltskanzlei beraten lassen, wodurch natürlich auch Kosten angefallen sind. Da die hierbei errungenen Verhandlungserfolge auch in die Entwürfe der Gemeinde Birkenfeld eingeflossen sind, sollte darüber nachgedacht werden, der Gemeinde Erlenbach, im Zuge der kommunalen Zusammenarbeit, eine Teilkostenübernahme zuzusichern.

Eine Pflicht hierzu besteht nicht.

Es sind Kosten in Höhe von 10.078,29 € brutto angefallen.

Man könnte sich somit pauschal mit 5.000 € an den Prüfungskosten beteiligen.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von den beiden vorliegenden Nutzungsverträgen bez. der ange-dachten PV-Freiflächenanlagen und billigt diese.

Der Vorsitzende wird ermächtigt, die Verträge zu unterzeichnen.

Die Gemeinde Birkenfeld beteiligt sich mit einem Pauschalbetrag in Höhe von 5.000 € an den angefallenen Vertragsprüfungskosten der Gemeinde Erlenbach im Zuge der kommunalen Zu-sammenarbeit.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 4 Beschaffung einer Putzmaschine für die Egerbachhalle

Die Putzmaschine in der Egerbachhalle hat nach über 30 Jahren ihren Geist aufgegeben. Für den Sportbetrieb ist eine schlierenfreie Reinigung elementar. In der jüngsten Vergangenheit hat uns hier die Gemeinde Karbach ausgeholfen. Wir haben uns eindringlich mit einer Neubeschaffung befasst und sind zur Auffassung gekommen, dass die Fa. Kärcher hier die beste Wahl ist.

Die Fa. Kärcher war vor Ort und hat uns die Maschine B50 W Bp Pack 80Ah vorgestellt. Die Präsentation war überzeugend.

Informationen zu angebotenen Artikeln

Pos. 001, Art.-Nr.: 1.533-241.0,
B 50 W Bp Pack 80Ah
Li+FC+R55+DOSE+Rinse+Autofill



Kompakte Scheuersaugmaschine B 50 W Bp zur Bodennassreinigung. Mit Aluminium-Saugbalken, 80-Ah-Li-Ion-Akku, Schnellladefunktion, Dosiersystem, R 55-Bürstenkopf und Auto-Fill/Auto-Rinse.

- Antriebsart: Batterie
- Fahrtrieb: Fahrmotor
- Arbeitsbreite Bürsten: 550 mm
- Arbeitsbreite Saugen: 850 mm
- Tank Frisch-/Schmutzwasser: 50 / 50 l
- Flächenleistung theoretisch: max. 3300 m²/h
- Flächenleistung praktisch: 1980 m²/h
- Batterietyp: Li-Ion
- Batterie: 25,6 / 80 V / Ah
- Batterielaufzeit: max. 2 h
- Netzanschluss Ladegerät: 100 – 240 / 50 – 60 V / Hz
- Fahrgeschwindigkeit: max. 6 km/h
- Bürstendrehzahl: 965 U/min
- Bürstenanpressdruck: 15,5 / 63 kg / g/cm²
- Gangwendebreite: 1400 mm
- Wasserverbrauch: max. 2,6 l/min
- Schalldruckpegel: 65 dB(A)
- Zulässiges Gesamtgewicht: 235 kg
- Abmessungen (L x B x H): 1284 x 663 x 1082 mm

Der zugehörige Universalreiniger wurde uns rabattiert für 45 € je Gebinde angeboten. Hier sollte die nötige Erstausrüstung mitgeordert werden.

Beschluss:

Die kompakte Scheuersaugmaschine B50 W Bp Pack 80Ah wird wie vorgestellt, zum Angebotspreis von brutto 8.888,89 € beschafft. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Kaufvertrag abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

TOP 5 Beschaffung von neuen Helmen für die beiden Ortsfeuerwehren

Nach der Zurückstellung des Tagesordnungspunktes vom 18.03.2026, wurden durch das Ordnungsamt bei der Firma „Metzler Feuerschutz GmbH“ sowie der Firma „112 STORE GmbH“ aktualisierte Angebote angefragt.

Die Firma „112 STORE GmbH“ teile daraufhin mit, dass Sie ihr Angebot leider zurückziehen müssen und kein neues Angebot unterbreiten können.

Durch die Firma „Metzler Feuerschutz GmbH“ erhielt die Gemeinde Birkenfeld ein aktualisiertes Angebot über 85 Helme inkl. Nackenschutz sowie zwei Varianten zur Anbringung der Helmlampen.

Das aktualisierte Angebot ergänzt, um eine Lampenanbringungsmöglichkeit (Anbringung seitlich oder mittig auf dem Helm) wurde durch die Kommandantin gewünscht.

Die Firma Metzler teilte mit, dass durch die Kommandanten eine Aufteilung der Gesamtmenge in beide Varianten möglich wäre.

Somit liegt der Bruttogesamtpreis bei den 85 Helmen mit einer seitlichen Lampenanbringung bei insgesamt 31.609,38 €. Bei einer Lampenanbringung mittig auf den 85 Helmen beträgt die Bruttogesamtsumme insgesamt 36.161,13 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat Birkenfeld stimmt einer Beschaffung von 85 Feuerwehrhelmen mit einer Lampenanbringung mittig auf dem Helm, für die beiden Ortsfeuerwehren bei der Firma „Metzler Feuerschutz GmbH“, zu einer Bruttogesamtsumme in Höhe von insgesamt 36.161,13 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15 Nein 0 Anwesend 15**

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.04.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

TOP 2	Gebäudewärmenetzwerk für gemeindliche Gebäude; Status und weitere Vorgehensweise
--------------	---

Das Thema Gebäudenetzwerk beschäftigt das Gremium bereits seit 5 Jahren. Die Entscheidungsfindung hat sich das Gremium nicht einfach gemacht.

Auf die Gemeinderatssitzungen vom 11.04.2021, 17.02.2022, 08.05.2023, 23.04.2024, 29.04.2024, 15.10.2024, 17.11.2024, 23.01.2025, 13.02.2025, 08.05.2025, 11.09.2025, 30.10.2025, 17.11.2025, 14.01.2026, 25.02.2026 und 18.03.2026 wird verwiesen.

Der Gemeinderat hat das Für und Wider von verschiedenen Heiztechniken ausgelotet und mit Hilfe von Fachplanern und der Bauverwaltung beleuchtet.

Nachfolgende Möglichkeiten wurden diskutiert und abgewogen:

1. Anbindung an die Biogasanlage am Roten Berg
2. Heizölkessel
 - a. Einzelanlagen für Bauhof, Egerbachhalle, Schule, Kindergarten und Bürgerhaus
3. Pelletskessel
 - a. Einzelanlage für Bauhof, Egerbachhalle, Schule, Kindergarten und Bürgerhaus
4. Pelletskessel
 - a. Zentralanlage für alle vorgennannten Gebäude mit zwei Kesseln aus Gründen der Redundanz in der Egerbachhalle
5. Hackschnitzelskessel
 - a. Zentralanlage für alle vorgennannten Gebäude mit zwei Kesseln aus Gründen der Redundanz in der Egerbachhalle
6. Hackschnitzelskessel
 - a. Zentralanlage für alle vorgennannten Gebäude mit zwei Kesseln aus Gründen der Redundanz mit separatem Heizhaus auf dem Bauhofgelände

Der Gemeinderat hat sich nach reiflicher Überlegung für die Variante 6 entschieden.

Die hohen Kosten sorgten zuletzt für Diskussionen in der Bevölkerung und hier im Gremium. Daraufhin wurden alle Fachplaner und die Bauverwaltung nochmals kontaktiert um Einsparpotentiale auszuloten.

So werden z.B. die Tiefbauarbeiten für die Verlegung der Versorgungsleitungen sowie der Bau des Heizhauses weitestgehend vom gemeindlichen Bauhof ausgeführt. Es soll nochmals geprüft werden ob weitere Fördermittel generiert werden können.

In der Sitzung vom 18.03.2026 hat der Gemeinderat nochmals über das Für und Wider diskutiert und ist bei seiner Entscheidung geblieben, die Variante 6 weiter zu verfolgen.

Die hohen Kosten ergeben sich nicht nur durch die Anbindung der einzelnen, zu beheizenden Gebäude sowie den Bau des Heizhauses, sondern auch durch den Umbau der einzelnen Gebäude der auch bei Einzelanlagen nötig wäre.

Die vor-Ort-Lagerung des Heizmaterials, (z.B. Pellets) in den jeweiligen Kellern wird beim Bau von Einzelanlagen aufgrund der Feuchte kritisch gesehen. Für den Bau von neuen Bunkern an den einzelnen Standorten ist nach Meinung des Gemeinderates nicht genügend Platz vorhanden.

Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass hier eine nachhaltige und zukunftsfähige Anlage entstehen soll.

Für die Variante 6 sprechen u.a. die geringeren Wartungskosten durch lediglich einen Anlagestandort, die Redundanz durch den Einbau von 2 Kesseln.

Die Gemeinde Esselbach z.B. versorgt die gemeindlichen Gebäude seit fast 10 Jahren über ein Hackschnitzelgebäudenetzwerk. Die Erfahrungen sind hier äußerst positiv.

Es soll eine offene Ausschreibung erfolgen, in der kein Kessel-Hersteller von vornherein ausgeschlossen ist.

Ziel ist es auch Holz (Hackschnitzel) aus dem gemeindeeigenen Wald als Brennstoff zu verwenden.

Aktuell wird die Ausschreibung vorbereitet. Diese soll im Mai 2026 an den Markt gehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat hält an seiner Beschlussfassung vom 25.02.2026 fest.

Die Ausschreibung soll im Mai erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 11 Nein 3 Anwesend 14**

TOP 7 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.03.2026

Die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.03.2026 wird verlesen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 18.03.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 3**Bauantrag zur Energetischen Sanierung und Erweiterung eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten, sowie Ersatzneubau von landwirtschaftlichen Nebengebäuden inkl. Zentralheizung; Bauort: Fl. Nr. 7899, Neubaustr. 1, Gem. Birkenfeld**

Der o. g. Bauantrag wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Der Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Birkenfeld. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Nachbarn haben dem Vorhaben nicht zugestimmt
- Die benötigten Stellplätze werden auf dem Grundstück hergestellt.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zur Energetischen Sanierung und Erweiterung eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten, sowie Ersatzneubau von landwirtschaftlichen Nebengebäuden inkl. Zentralheizung, Bauort: Fl. Nr. 7899, Neubaustr. 1, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 4 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise**Baugebiet „Am Gründlein II“**

Die Arbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Die Abnahme der Gewerke ist am 14.04.2026 erfolgt. Die festgestellten Mängel werden bis 31.05.2026 behoben.
Die finale Vermessung der Bauplätze wurde, wie bereits angekündigt, beantragt.

Radweg an der Remlinger Straße

Die Asphaltierungsarbeiten sollen in der Woche vom 20. bis 24.04.2026 erfolgen.

Bau von neuen Hochbehältern

Der Gemeinderat hat bei zwei Ortsterminen die Hochbehälter in Marktheidenfeld (Beton) und Remlingen (Edelstahl) besichtigt und Erkenntnisse gewinnen können.

In der Gemeinderatssitzung am 18.03.2026 hat die Fa. HAWLE die Ausführung in Kunststoff vorgestellt. An den vorgenannten Terminen haben die neuen GR-Mitglieder, die ab 01.05.2026 zum Gremium dazu stoßen auf Einladung des Bürgermeisters teilgenommen.

Der Bürgermeister schlägt nun folgende Vorgehensweise vor:

- Mit der Fa. HAWLE wird ein Besichtigungstermin von Kunststoffhochbehältern abgestimmt.
- Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten der 3 verschiedenen Ausführungen gegenüber zu stellen.

Das Gremium ist mit der vorgenannten Vorgehensweise einverstanden.

TOP 5	Antrag auf Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen
--------------	---

Mit Schreiben vom 24.03.2026, eingegangen bei der Gemeinde am 30.03.2026, beantragen Anlieger der Straße „Am Gründlein“ eine Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen dahingehend, den Gemeindeanteil am Erschließungsaufwand deutlich zu erhöhen (z. B. auf 50 %).

Zur Begründung wird ausgeführt, dass im Zuge des zweiten Bauabschnitts der Straße „Am Gründlein“ Erschließungsbeiträge in Höhe von rund 50.000 € je Grundstück anfallen können, zuzüglich weiterer Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass in der Vergangenheit über einen längeren Zeitraum hinweg bei verschiedenen Maßnahmen keine Erschließungsbeiträge erhoben wurden bzw. im ersten Bauabschnitt lediglich ein reduzierter Anteil (50 %) angesetzt wurde.

Nach der derzeit geltenden Erschließungsbeitragssatzung trägt die Gemeinde 10 % des beitragsfähigen Erschließungsaufwands, während 90 % auf die Anlieger umgelegt werden.

Ziel des Antrags ist es, durch eine Erhöhung des Gemeindeanteils die finanzielle Belastung der Grundstückseigentümer zu reduzieren und zugleich Anreize für Innenentwicklung und Nachverdichtung zu schaffen.

Rechtlich ist jedoch zu berücksichtigen, dass nach § 127 Abs. 1 BauGB die Gemeinden verpflichtet sind, zur Deckung ihres anderweitig nicht gedeckten Aufwands Erschließungsbeiträge zu erheben. Diese Vorschrift begründet einen Erhebungszwang und dient nicht nur der Kostendeckung und Beitragsgerechtigkeit, sondern auch der Förderung der Ortsentwicklung, insbesondere der Mobilisierung von Bauland.

Von dieser Erhebungspflicht darf die Gemeinde nur unter den engen Voraussetzungen des § 135 Abs. 5 BauGB abweichen. Danach kommt ein vollständiger oder teilweiser Erlass von Beiträgen lediglich im Einzelfall in Betracht, wenn ein öffentliches Interesse vorliegt oder unbillige Härten vermieden werden sollen. Pauschale oder generelle Abweichungen – etwa durch

eine deutliche und flächendeckende Erhöhung des Gemeindeanteils – begegnen daher erheblichen rechtlichen Bedenken.

Zudem ist der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung (Art. 20 Abs. 3 GG) zu beachten. Dieser steht insbesondere vertraglichen oder satzungsrechtlichen Regelungen entgegen, die faktisch zu einem (teilweisen) Beitragsverzicht führen.

Antragsschreiben:

Birkenfeld, 24.03.2026

An die
Mitglieder des
Gemeinderates Birkenfeld



Antrag auf Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Sehr geehrter Herr Bgm. Müller,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates Birkenfeld,

der zweite Abschnitt der Ortsstraße Am Gründlein befindet sich derzeit im Bau. Seitens der Verwaltung wurde gegenüber den südlich der Straße gelegenen Grundstückseigentümern, die Abrechnung von Erschließungsbeiträgen nach der o.g. Satzung, in Höhe von rund **50.000 € pro Grundstück** genannt. Hinzu (wenn noch nicht bezahlt) kommen dann noch die Beiträge der BGS/EWS und BGS/WAS von rund 10.000 bis 15.000 €.

Erschließungsbeiträge hat die Gemeinde seit mehr als 20 Jahren nicht mehr erhoben.

So wurde für den/die

- Neubau Billingshäuser Straße
- Fahrbahnerneuerung zwischen Billingshäuser Straße/Frühlingstraße
- Erneuerung oberer Teil der Neubaustraße
- Straße Richtung Wasserwerk zw. Meister/Keidel
- Neubau Zellinger Straße Billingshausen
- Neubau Untertorstraße Billingshausen
- Neubau Am Berg zum Dorfgemeinschaftshaus Billingsh.

keine Beiträge erhoben.

Für den ersten Bauabschnitt der Straße am Gründlein wurden zudem nur 50 % der beitragsfähigen Kosten erhoben. Auch wurden die Kosten für die Erschließung von Außenbereichsgrundstücken mit Glasfaser komplett von der Gemeinde getragen.

Die Erschließungsbeitragssatzung sieht derzeit vor, daß die Gemeinde 10 % des Erschließungsaufwandes trägt.

Nachdem in den letzten Jahren zahlreiche Straßen komplett auf Kosten der Gemeinde gebaut und erneuert wurden bzw. noch werden und die Gemeinde dazu finanziell in der Lage ist, **beantragen wir den Gemeindeanteil deutlich, auf z.B. 50 % zu erhöhen.**

Dies wäre auch ein starkes Zeichen an die Eigentümer der Innenentwicklungsgebiete. Die geplanten Straßen in diesen Gebieten müssten ja derzeit auch zu 90 % von den Anliegern getragen werden. Eine Erhöhung des Gemeindeanteils erhöht sicherlich die Bereitschaft an der Erneuerung und Nachverdichtung unseres Ortes mitzumachen.

Auf die Beachtung der DSGVO weisen wir vorsorglich hin.

Mit freundlichen Grüßen

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag der Anlieger der Straße „Am Gründlein“ zur Kenntnis und unterstützt grundsätzlich das Anliegen, die Belastung der Grundstückseigentümer zu überprüfen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die aktuelle Satzung zu den Erschließungsbeiträgen – insbesondere den Anteil der Gemeinde – rechtlich und finanziell zu prüfen und dem Gemeinderat mögliche Änderungen vorzuschlagen. Dabei sind die gesetzlichen Vorgaben des Baugesetzbuches einzuhalten. Insbesondere ist zu beachten, dass die Gemeinde verpflichtet ist, Erschließungsbeiträge zu erheben.

Außerdem soll die Verwaltung die finanziellen Folgen möglicher Änderungen sowie rechtliche Risiken (z. B. Gleichbehandlung und Anfechtbarkeit) darstellen.

Eine endgültige Entscheidung über eine Änderung der Satzung trifft der Gemeinderat nach Vorlage der Prüfungsergebnisse.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

TOP 6 Mitteilungen des Bürgermeisters

Putzmaschine für die Egerbachhalle

Frieder Hüsam konnte die für Putzmaschine, bei einer Messe in Stuttgart am 25.02.2026 einen zusätzlichen Messerabbatt von 700 € heraushandeln.

Die Maschine wurde nach Rücksprache mit dem Bürgermeister auf der Messe geordert.

Gemeinderatssitzung am 29.04.2026

Die Gemeinderatssitzung am 29.04.2026 beginnt bereits um 18.30 Uhr. Bei dieser Sitzung sollen die scheidenden Mitglieder des Gremiums würdig verabschiedet werden. Im Anschluss an die kurze Sitzung ist ein gemeinsames Essen geplant.

TOP 7 Verschiedenes, kurze Anfragen

- Nachfrage zur Frankreichfahrt, diese findet wie geplant statt.
- Die Rinne links vom Anwesen Andrea Joe ist defekt. Die Reparatur ist bereits in Planung.

Stellenausschreibung der Gemeinde Birkenfeld



WIR ERWEITERN UNSER TEAM

Die Gemeinde Birkenfeld stellt zum **01.06.2026** oder nach Vereinbarung

einen zusätzlichen Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

zur Unterstützung des Bauhofes in Vollzeit (39 Stunden/Woche) ein.

Der Aufgabenbereich umfasst **alle** anfallenden Arbeiten im gemeindlichen Bauhof, wie beispielsweise:

- alle Arbeiten im gemeindlichen Wald (vom Herrichten der Kulturflächen über die Baumpflanzungen und Kulturpflege, bis hin zur Holzernte)
- die Durchführung des Winterdienstes,
- die Instandhaltung, Sanierung und Reinigung von Straßen,
- die Instandhaltung von Feldwegen und öffentlichen Verkehrsflächen,
- die Pflege, Wartung, Instandhaltung und Unterhaltung von kommunalen Einrichtungen, Liegenschaften, Grünflächen, Kinderspielplätzen, Freizeit-, Sport-, Wasser- und Abwasseranlagen sowie Friedhöfen, die Landschafts-, Gewässer- und Gehölzpflege,
- sowie die Unterstützung bei allen kommunalen Veranstaltungen.

Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- mindestens Führerschein Klassen B, T oder CE (die Führerscheinklasse CE kann, nach Vereinbarung, nachträglich erworben werden.)
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse; sicher fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen usw.
- Teamfähigkeit, aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft.
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (zum Beispiel an Wochenenden, Feiertagen, abends) sowie zur Ableistung von Ruf- und Bereitschaftsdiensten.

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungen
- eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei entsprechender Eignung nach einem Jahr.
- Eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Ein krisensicheres Beschäftigungsverhältnis

Sie sind:

- Straßenbauer, Maurer, Heizungsbauer, Wasserinstallateur, Zimmerer, Schreiner, Verputzer o.ä. – dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen mit den üblichen, aussagekräftigen, schriftlichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **09.05.2026** an die

Gemeinde Birkenfeld
Herrn 1. Bürgermeister Achim Müller
Langgasse 19, 97834 Birkenfeld, bgm@gemeinde-birkenfeld.de

Für Auskünfte steht Ihnen unser 1. Bürgermeister Achim Müller gerne zur Verfügung:

☎ 0 93 98 - 355 - 📠 01 71 - 837 02 94 - ✉ bgm@gemeinde-birkenfeld.de

Verschiedenes

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Mutter

Eleonore Klühspies

auf Ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken möchten wir

Herrn Pfarrer Redelberger für den würdevollen Trauergottesdienst,
der Mandolinengruppe und dem Musikverein, die diesen musikalisch begleiteten.
Uwe Rentz und Herrn Krieger für die einfühlsamen Worte,
dem Verschönerungsverein, dem unsere Mutter ihr Leben lang verbunden war
und dem Julius Echter Seniorenstift, welches sie die letzten Jahre fürsorglich betreute,

Andrea, Michael, Georg, Cornelia, Martin und Franz-Josef mit Familien



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevollen Gedenken an

Werner Wicha

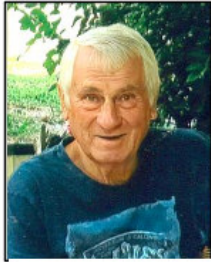
† 25.03.2026

Ruth Wicha
mit Kindern und Familien

Birkenfeld, im April 2026



Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht, sind seine Taten und die liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt.



**Otto
Langer**

† 02.04.2026

Danke

sagen wir allen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds begleitet haben, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Matthias Hörning für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Rudi Wukovich mit Sandra und Emily, Josef Hörning, der Mandolinengruppe und dem Musikverein für die musikalische Gestaltung
- Roland Erbelding für die langjährige Unterstützung
- Barbara Schebler

sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

In stiller Trauer

Rosi, Thomas, Matthias und Diana Langer
mit Familien

Birkenfeld, April 2026

HERZLICHEN DANK

an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch eine stille Umarmung, tröstende Worte, Karten, Blumen, Kerzen und Geldspenden sowie die Teilnahme an den Trauerfeierlichkeiten zum Ausdruck brachte.

Max würde sagen: "Ihr seid spitze"!!!



Max Hörning
* 25.02.1938
+ 19.02.2026

Besonderen Dank an

- * Herrn Pfarrer Redelberger für den sehr schönen Trauergottesdienst und anschließender Beisetzung
- * Tobias Fiederling für die wunderschönen Worte aller Vereine im letzten Amts- und Mitteilungsblatt
- * Allen Vereinen, welche ihm bei seinem letzten Weg begleitet haben

**Seine Kinder mit Familien
Ulrike Freisinger**

Birkenfeld, Februar 2026

Herzlichen Dank

für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

95. Geburtstag

sage ich meiner Familie sowie allen
Verwandten, Freunden und Bekannten.

Ein herzliches Dankeschön an die Fränkischen Musikanten
für den musikalischen Geburtstagsgruß.

Bedanken möchte ich mich außerdem bei Bürgermeister Achim Müller
und bei Frau Gudrun Schenk von der Evangelischen Kirchengemeinde.

Eine besondere Überraschung war der Ausflug in die
Residenz nach Würzburg, den ich von meinen Enkeln und Urenkeln
geschenkt bekommen habe.

Hilde Leimeister

März 2026



*15. Mai
ab 19:00 Uhr*

Frauenstammtisch



Schützen Café

*06. Mai
ab 14:30 Uhr
leckere Kuchen
& Torten*





26.

Vatertagspicknick

• ✨ • **14. Mai 2026** ✨ •
an der Festhalle in Birkenfeld

Start: 10:00 Uhr mit Weißwurstfrühstück & ofenfrischen Brezeln

➔ **Unsere Schmankerl ab 11:30 Uhr**

NEU! NEU! NEU!

- Rindfleisch mit Meerrettich und Bandnudeln & 1 Schnaps **12,00 €**
- Haxen mit Klößen & 1 Schnaps **12,00 €**
- Zigeunersteak mit Pommes & 1 Schnaps **9,50 €**



Vatertagspicknick

Treue Franken
Birkenfeld

— **Highlight ab 15 Uhr** —

- Bayerischer Burger **7,00 €**

➔ **Außerdem:**

- Kaffee & selbstgebackene Kuchen & Torten
- Kalte Speisen
- Eisspezialitäten



Man sieht sich!

Sitzplätze **im Freien** & in der Halle vorhanden
(Halle direkt neben dem Kinderspielplatz)



WEIN

22. & 23.

MAI

Wiese



Billingshausen

auf der Wiese der ehemaligen Schule
Schulstrasse 6



Freitag

ab 17 Uhr Festbetrieb*

ab 19 Uhr Musik mit "Paper For Jimmy"



Samstag

ab 15 Uhr Festbetrieb*

Musik mit den "Altfränkischen Musikanten"
ab 19 Uhr das Duo "Happy Music"

*an beiden Tagen Getränke, warme & kalte Speisen,
sowie Kaffee & Kuchen



Veranstaltungsfreunde
Billingshausen



Pressemitteilung

Raum Marktheidenfeld, 08.04.2026

Sommerferienprogramm 2026 - Veranstalter gesucht!

Der Sommer kommt – und mit ihm jede Menge spannende Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche aus der Region. Um auch in diesen Sommerferien wieder ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm veranstalten zu können, sind wir auf der Suche nach engagierten Veranstaltern, die Lust haben, eine Aktion anzubieten.

Egal ob Sport, Kreativ-Workshops, Naturerlebnisse oder Technik-Tüfteleien – eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Vereine, Organisationen und engagierte Einzelpersonen sind herzlich eingeladen, das Ferienprogramm mitzugestalten.

Das Programm wird ab dem 26. Juni 2026 online auf dem Ferienportal der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld veröffentlicht. Ab diesem Zeitpunkt können sich die Kinder und Jugendliche aus den 14 Mitgliedsgemeinden ihre Lieblingsveranstaltungen aussuchen und anmelden.

Ihr wollt mitmachen? Dann meldet euch gerne bei uns! Ansprechpartner gibt es in den Verwaltungsgemeinschaften Marktheidenfeld und Kreuzwertheim, im Markt Triefenstein und bei der Stadt Marktheidenfeld. Alle Informationen sowie Kontaktdaten findet ihr auf unserer Website: www.raum-marktheidenfeld.de/Ferienprogramm.

Wichtig: Veranstaltungen können bis zum 12. Juni 2026 angemeldet werden – also seid dabei und macht die Sommerferien für die Kinder unvergesslich. Wir freuen uns auf eure Aktionen!

Stand: 08.04.2026

Suche Landmaschinen aller Art, und Traktoren Pflüge

0176 50162707

Naturheilpraxis

Leoni Sittler • Heilpraktikerin
Muttertal 1 • 97857 Urspringen

0176 80507081
info@naturheilpraxis-sittler.de
www.naturheilpraxis-sittler.de



**Heilpraktikerleistungen, Massagen,
Intravenöse Sauerstofftherapie,
Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht**



Kinder- und Jugendzeltlager

in der Partnerschaftsgemeinde Billingshausen/Niedersachsen

Termin: Freitag, 7. bis Sonntag, 9. August 2026

Abfahrt: Freitag, 8 Uhr mit dem Bus am Dorfplatz Billingshausen

Rückkunft: Sonntag, ca. 20:30 Uhr am Dorfplatz Billingshausen

Teilnehmende: Billingshäuser und Birkenfelder Kinder und Jugendliche ab 1. Schulklasse bis 15 Jahre (und Betreuer ab 16 Jahre)

Programm und Betreuung: wird vom Ortsrat Billingshausen/Niedersachsen geplant und durchgeführt

Gesamtkosten: 35 € pro Kind, ab drei Kindern 30 € pro Kind (inklusive Busfahrt, Eintrittspreise etc.)

Verpflegung: Vollpension im Preis enthalten

Übernachtung: Mit Isomatte/Luftmatratze und Schlafsack in bereitgestellten Zelten

Frieder Hüsam

3. Bürgermeister, Gemeinde Birkenfeld/Billingshausen

1. Vorsitzender, Kultur- und Heimatverein e.V.

Simone Dotterweich
und Antje Herwig

Ausschuss Kinder- und
Jugendzeltlager
Kultur- und Heimatverein e.V.

ANMELDUNG:

(bitte dieses Blatt bis spätestens 3.7.2026 in Papierform an Simone Dotterweich, Zellinger Str. 1)

Mein(e) Kind(er):

Name	Vorname	Adresse	I Geburtstag
			I
			I
			I

Mein(e) Kind(er) ist/sind SCHWIMMER NICHTSCHWIMMER

(Kinder, die nicht ohne Aufsicht ins Schwimmerbecken dürfen, bitte als Nichtschwimmer angeben)

Kleidergröße(n): _____ (zwecks T-Shirt-Bestellung-
_____ jeder bekommt ein T-Shirt geschenkt)

und ich (wir) als Betreuer (mind. 16 Jahre alt)

Name	Vorname	Kleidergröße

nehme(n) am Partnerschafts-Zeltlager des Kultur- und Heimatverein e. V.
Billingshausen von 7. bis 9. August 2026 in Billingshausen/Niedersachsen teil.

Allergien und eventuell erforderliche Einnahme von Medikamenten sind beim Bringen der Kinder
den Betreuern mitzuteilen.

(Lebensmittel-) Allergien / regelmäßige Medikamenteneinnahme:

Ja Nein Wenn ja, welche? _____

Zecken dürfen durch Betreuer entfernt werden Ja Nein

Telefon bzw. Handy der Eltern – für Notfälle/Rückfragen: _____

Mit unserer Unterschrift erteilen wir die Erlaubnis und erklären unser Einverständnis, dass der KHV Billingshausen sämtliche personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO erhebt, da diese für die Teilnahme am Zeltlager und zur Übernahme der Aufsichtspflicht für den genannten Zeitraum zwingend erforderlich sind. Mit unserer Unterschrift erteilen wir die Erlaubnis und erklären unser Einverständnis, dass der KHV Billingshausen Fotos, zum Beispiel bei Veranstaltungen, abgebildeten Zeitungsartikeln, Berichten, etc. und auf deren Internetseite veröffentlichen darf. (falls *nicht* erwünscht, den voranstehenden Satz bitte durchstreichen). Diese Einverständnisse gelten bis auf Widerruf. Wir sind darüber informiert und einverstanden, dass die Kinder während des Zeltlagers den Betreuern Folge zu leisten haben.

Datum: _____ Unterschrift der Erziehungsberechtigten: _____

Das Getreidesilo - hautnah erleben

Hinter den Kulissen der Silotechnik
ca. 150 Stufen bis zur Aussicht

09. Juni 2026 | 18:30 Uhr

Treffpunkt: Weidemühle 1, 97834 Birkenfeld

kostenfrei

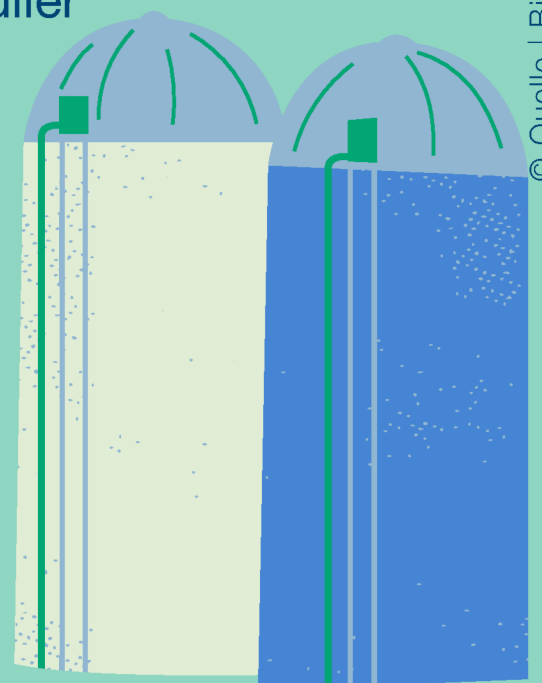
Anmeldung bis 01. Juni an:
Ortsbäuerin Stefanie Niedermüller
Tel: 09398 | 349
mobil: 0160 | 8463277



BBV
Bildungswerk



Bayerischer
Bauernverband





Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kaiserstraße 12, 97070 Würzburg

Telefon: 0931-8806-222
Email: info@awo-jw.de
Web: www.awo-jw.de

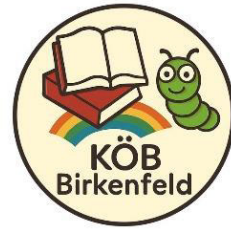
Englisch in den Pfingstferien!

Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. veranstaltet in den Pfingstferien vom 26.05.-31.05. die Freizeit Englisch in Unterfranken für 10 bis 13-Jährige in Amorbach. Bei dem etwas anderen Englischkurs haben Kinder die Möglichkeit, spielerisch ihr Englisch zu verbessern und das ganz ohne Schulstress. Ob bei lustigen Gruppenaktivitäten wie englischem Theater, einer englischen Schnitzeljagd oder im Alltag beim Kochen und Wandern, ganz nebenbei entsteht ein besseres Sprachverständnis und die Kinder lernen neue Wörter und Sätze. Die Mindestvoraussetzung ist Englischunterricht in der Grund- oder weiterführenden Schule im zweiten Jahr.

Für ältere Schüler*innen im Alter von 13 bis 16 Jahren gibt es in den Pfingstferien vom 23.05.-03.06. die Sprachreise nach Wimborne, England. Die Unterkunft bei ausgesuchten englischen Gastfamilien, 20 Stunden Unterricht bei einheimischen Lehrkräften und 2 Tage London zum Abschluss garantieren ein intensives Erlernen und Erleben der Englischen Sprache und Lebenskultur.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.awo-jw.de. Hier ist neben den Angeboten in den Pfingstferien auch das Sommerprogramm zu finden.

Die Kinder und Jugendlichen können auf unseren Freizeiten nicht nur eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantiert ein pädagogisch geschultes Betreuungsteam eine qualifizierte Begleitung.



Spende stärkt Leseförderung Kooperation zwischen Kindergarten und Bücherei wird weiter ausgebaut

Die Förderung der Lesekompetenz von Kindern steht weiterhin im Mittelpunkt der Zusammenarbeit zwischen dem örtlichen Kindergarten und der Bücherei. Im Rahmen einer Übergabe durch den Elternbeirat in Höhe von 200,00 EUR kann dieses wichtige Engagement nun weiter gestärkt werden.



Die Themen Gemeinsam, Teilen, Mut, Freundschaft, Vielfalt, Familienalltag, Achtsamkeit sowie Sachbücher für das kindgerechte Wissen standen im Vordergrund bei der Buchauswahl und dahingehend wurde gemeinsam ausgesucht. Das Büchereiteam bedankt sich ganz herzlich beim Kindergarten und dem Elternbeirat und freut sich auf eine weitere Zusammenarbeit.

Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag: 10.00 bis 11.00 Uhr

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

zugehörige Orte: Ansbach, Billingshausen, Birkenfeld, Duttenbrunn,
Leinach, Roden und Urspringen

www.billingshausen-evangelisch.de

Pfarrrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen

Liebe Gemeinde,
wir laden ein zu unseren Gottesdiensten:



Sonntag, 3.05.

09.00 Uhr

Kantate

Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Kirche Billingshausen
(mit Pfarrer i. R. Hans Schlumberger)

10.30 Uhr

Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Kirche Billingshausen

Sonntag, 10.05.

09.00 Uhr

Rogate

Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch Verena Stumm
und Josefa Möschl, Kirche Billingshausen (mit Pfarrer Matthias
Hörning)

Samstag, 16.05.

09.30 Uhr

Gottesdienst zum Feldgeschworenentag, Kirche Billingshausen
(mit Pfarrer Matthias Hörning)

Sonntag, 24.05.

09.00 Uhr

Pfingstsonntag

Festgottesdienst mit Abendmahl, Kirche Billingshausen (mit
Hanna Krönert)

Montag, 25.05.

10.30 Uhr

Pfingstmontag

Festgottesdienst, St. Peter Leinach (mit Pfarrer Fuchs)

Unsere sonstigen Veranstaltungen:

Mittwoch, 13.05.

14.00 Uhr

Betreuungsgruppe der Diakonie, Gemeindesaal Billingshausen

Donnerstag, 28.05.

12.00 Uhr

Seniorenmittagessen im "Goldenen Lamm" Billingshausen mit
Wirtshaussingen, anschl. Kaffee und Kuchen, Anmeldung bis
Mittwoch, 27.05. um 14.00 Uhr im Lamm

Gemeindebücherei im Rathaus Billingshausen: jeden Mittwoch 17.00-18.30 Uhr
(außer in den Ferien) und Sonntag, 17.05. von 10.00- 11.30 Uhr,

Bei einem Trauerfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Frank Witzel, Tel. 0176 41 41 41 67,
frank.witzel@elkb.de, für Taufen und Trauungen: Pfarrerin Melina Racherbäumer, Tel. 0151
22005758, melina.racherbaeumer@elkb.de, Pfarramtsführung: Pfarrer Jürgen Draht Tel.
0172 26 48 806, juergen.draht@elkb.de, Öffnungszeiten Pfarramt: Mittwoch und Freitag
8.00-12.00 Uhr, Tel. 09398-281, Fax 09398-998971 pfarramt.billingshausen@elkb.de

In der Pfarrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen wurden am 25. und 26. April konfirmiert:

Noel Endres, Elias Englert, Niclas Wiesinger, Lenja Schätzlein, Lilly Stollberger, Nina
Sparfeld, Helena Huppmann, Milena Wolf, Samira Böhnlein, Elisabeth Burghardt, Johannes
Wolf, Mara Weber, Michael Schade, Anna Schwab, Luisa Bauer, Leonie Berger, Lukas
Berger, Lia Schnepfer, Janina Blümm, Lorenz Hüsam, Lian Dörfler, Nina Cohut,
Ben Heußlein, Emma Bolz, Alina Siebert

Wir wünschen den Konfirmierten alles Gute und Gottes Segen.

Gottesdienstordnung Nr. 4

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 03.05.2026 bis 07.06.2026

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: 13.05.2026

Sonntag 03.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT		
Bi	4:30	Weggang zur Fußwallfahrt nach Mariabuchen
Ro	9:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für (L) Anna u. Friedrich Kreser u. Ang.
An	9:00	Wort-Gottes-Feier (S. Dietz) - mit Gebetsanliegen für Erna u. Max Herold
Ka	10:30	Wort-Gottes-Feier (S. Dietz)
Bi	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) - für (L) Werner Lang, Eltern und Schwiegereltern / (L) Inge u. Adolf Lang u. Angeh. / Karl-Otto Müller, Eltern u. Schwiegereltern, Verst. der Fam. Traub / Maria Hörning u. verst. Angeh. u. Verst. der Fam. Keil / Rita u. Josef Lang, Geschwister, Eltern u. Angeh. / Verst. der Fam. Zorn u. Schröder
Ur	10:30	Unterwegs ins Leben - ein morgendlicher Dorfspaziergang (S. Sommer) Gemeinsam gehen - Durchatmen - Weitergehen; Start: Spielplatz an der Festhalle, bei schlechtem Wetter in der Kirche
Ka	18:00	Maiandacht (A. Herrmann) mit musik. Begleitung - bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz
Dienstag 05.05. Hl. Godehard		
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden
Mittwoch 06.05. Mittwoch der 5. Osterwoche		
Bi	19:00	Maiandacht (M. Schebler) mit musikalischer Unterstützung von der Mandolinengruppe
Donnerstag 07.05. Donnerstag der 5. Osterwoche		
Bi	14:00	Requiem mit anschl. Beerdigung von Oskar Scherg
Ro	18:30	Maiandacht im Kindergartenhof (M. Herteux) musikalisch gestaltet von den Rodener Musikanten
Freitag 08.05. Freitag der 5. Osterwoche		
Ro	9:00	Krankenkommunion (Pfr. Redelberger)
Ur	9:00	Krankenkommunion
An	10:00	Krankenkommunion (Pfr. Redelberger)
Bi	19:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - 2. Seelenamt für Eleonore Klühspies / Herbert u. Emma Ludwig, Eugen u. Anneliese Kern, leb. u. verst. Angeh. / Walter u. Herta Rapps, Eltern u. Angeh.
Sonntag 10.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT		
Kollekte: für Katholikentag		
Ur	9:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Gertrud u. Hermann Jekel / Verst. d. Fam. Klein, Full, Schäfer u. Michel / Edgar Müller / Rozalia u. Stefan Ruvinski u. Gisela Kraus / Rosemarie (JT) u. Ludwig Müller, leb. u. verst. Angeh. / Eugen u. Maria Vogel u. verst. Angeh. / Gertrud Ruppe u. Angeh.
Bi	9:00	Kinderkirche (D. Haubenreich)
Bi	9:00	Wort-Gottes-Feier (B. Schebler) mit der Mandolinengruppe - mit Gebetsanliegen - 2. Seelenamt für Otto Langer / 3. Seelenamt für Franz Traub / für Gebhard Zink, Eltern u. Schwiegereltern
Ka	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) - Seelenamt für Luitgard Herrmann / Seelenamt für Irma Werrlein / Fam. Väth, Dotzel u. Herrmann, leb. u. verst. Angeh. / Ernst Väth u. Angeh. / Fam. Schubertrügmer u. Strohbach u. Angeh.
Bi	14:00	Tauffeier (Pfr. Redelberger) von Johanna Hörning, Liselotte Stahl und Lea Hammer
Montag 11.05. Montag der 6. Osterwoche		
Ka	18:00	Kleiner Bittgang (A. Herrmann) - Schlussrast mit Rucksackverpflegung auf dem Marktplatz Besondere Einladung an Familien!
Bi	19:00	Bittprozession zum Kreuzberg (A. u. D. Hörning)
Dienstag 12.05. Hl. Nereus, hl. Achilleus und hl. Pankratius		
Ur	14:00	Treff 60+ im Pfarrheim
Ro	17:45	Weggang zur Bittprozession nach Ansbach
Ur	18:00	Weggang zur Bittprozession nach Ansbach
An	18:15	Weggang zur Bittprozession
An	19:00	gemeinsamer Feldgottesdienst am Bildstock der Gemeinden Urspringen, Roden und Ansbach (Pfr. Redelberger) - Kollekte für die Religiöse Kinderwoche
Bi	19:00	Bittprozession zur Brechhauskapelle (A. u. D. Hörning)

Mittwoch	13.05.	Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima
Bi	14:00	Seniorenachmittag im Bürgersaal
Donnerstag	14.05.	CHRISTI HIMMELFAHRT
Ka	9:00	Messfeier (Pfr. Redelberger)
Bi	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) - (S) für Verstorbene unserer Gemeinde (2. Reduktionsmesse) / Elsa u. Hermann Meinung u. Angeh.
Sonntag	17.05.	7. SONNTAG DER OSTERZEIT
Wü	10:00	Abschlussgottesdienst zum Katholikentag auf dem Residenzplatz in Würzburg - es fahren Busse, organisiert vom „Pastoralen Raum Marktheidenfeld“
An	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) zum Jahrtag der Freiwilligen Feuerwehr und des Kameradenbundes - für lebende u. verst. Mitglieder u. Ehrenmitglieder des Kameradenbundes / lebende u. verst. Mitglieder u. Ehrenmitglieder d. Feuerwehr Ansbach / Marianne u. Lothar Steinbauer, leb. u. verst. Angeh. / für die Verst. der Fam. Albert u. Schüler u. Angeh.
Dienstag	19.05.	Dienstag der 7. Osterwoche
Ur	9:00	„Bibel am Vormittag“ - Bibelgespräch im Pfarrheim mit Pfr. Redelberger
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden
Ur	19:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Walter Novak u. Angeh. (L) / Dieter Wiesner u. Eltern / Leb. u. Verst. d. Fam. Amend u. Zeller
Mittwoch	20.05.	Hl. Bernhardin v. Siena
Bi	19:00	Maiandacht des Frauenkreises mit der Band 22 unter Leitung von Bettina Schulz-Meinung, bei schönem Wetter an der Mariengrotte am Kreuzberg
Donnerstag	21.05.	Hl. Hermann Josef und hl. Christophorus Magallanes und Gefährten
Bi	14:00	Rosenkranz
Samstag	23.05.	Samstag der 7. Osterwoche
Ka	18:30	Konzertgottesdienst (Pfr. Redelberger) mit Kantor Bernhard Seelbach (Karlstadt)
Sonntag	24.05.	PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES Kollekte: Renovabis
Bi	9:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für (L) Hermine u. Hermann Keidel / (L) Alfred und Petronella Ruchser / (L) Ludwig Zink u. Hermine Zink u. Angeh. / (L) Klaus Fischer, Fam. Liebler, Maier u. Sedelbauer / Otmar u. Paula Redelberger u. Martin Endres / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk u. Helmut Klühspies-Merk u. Angeh. / Karl, Anna u. Klaus Endres / lebende u. verstorbene Angeh.
Ro	9:00	Wort-Gottes-Feier (D. Haubenreich)
Ur	10:30	Messfeier (Pfr. Kraus)
An	10:30	Wort-Gottes-Feier (D. Haubenreich)
Ka	18:00	Maiandacht (A. Herrmann) mit musik. Begleitung - bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz
Montag	25.05.	PFINGSTMONTAG
Ro	5:30	Weggang zur Fußwallfahrt nach Mariabuchen (Gottesdienst 10.00 Uhr)
Ur	6:00	Weggang zur Fußwallfahrt nach Mariabuchen (Gottesdienst 10.00 Uhr)
Bi	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) - für Alfons u. Elise Götz, Leo u. Rosa Kern u. Angeh.
Ur	14:00	Pfingstandacht (Pfr. Redelberger) mit feierlichem Wallfahrer-Segen anlässlich der Maria-Buchen-Wallfahrt
An	18:00	Maiandacht an der Kapelle (G. Popp)
Dienstag	26.05.	Hl. Philipp Neri
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden
Mittwoch	27.05.	Hl. Bruno, Bischof von Würzburg
Bi	19:00	Maiandacht (B. Schebler)
Donnerstag	28.05.	Donnerstag der 8. Woche im Jahreskreis
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	29.05.	Freitag der 8. Woche im Jahreskreis
Bi	19:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Eleonore Klühspies / 3. Seelenamt für Otto Langer / für (L) Ludwig u. Amanda Hünlein u. Ang.
Sonntag	31.05.	HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT
An	9:00	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Hilde u. Alfons Dotzel (L) / verst. d. Fam. Müssig, Mehling u. Hiltrud Behr / leb. u. verst. d. Fam. Riedmann u. Brönnner / Agnes u. Karl Popp, Edgar u. Dora Reusch, Frieda Popp u. Pfr. Josef Worsch
Ka	10:30	Wort-Gottes-Feier (S. Dietz)
Ur	10:30	Messfeier (Pfr. Albert) - für die Verstorbenen unserer Gemeinde (Reduktionsmesse) / zur Danksagung, Verst. d. Fam. Seim u. Greß sowie Pfr. Weiß
Ro	10:30	Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Peter Scheiner, best. v. d. Schulkollegen

Ka 18:00 Maiandacht (A. Herrmann) mit musik. Begleitung - bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz

Dienstag 02.06. Hl. Marcellinus und hl. Petrus

Ur 18:30 Rosenkranz für den Frieden

Ur 19:00 Messfeier (Pfr. Redelberger) - für Emilie, Rita u. Edgar Ehehalt

Donnerstag 04.06. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

An 9:00 Wort-Gottes-Feier (K. Roos) mit Fronleichnamsprozession

Ur 9:15 Kirchenparade

Ur 9:30 Wort-Gottes-Feier (D. Haubenreich) mit Fronleichnamsprozession *Kollekte für die neue Läuteanlage*

Bi 9:30 Messfeier (Pfr. Redelberger) mit Fronleichnamsprozession

Ka 10:00 Messfeier (Pfr. Albert) mit Fronleichnamsprozession

Freitag 05.06. Hl. Bonifatius

Ro 9:00 Krankenkommunion (Pfr. Redelberger)

Ur 9:00 Krankenkommunion

An 10:00 Krankenkommunion (Pfr. Redelberger)

Bi 19:00 Messfeier (Pfr. Redelberger) zum Jahrtag des Kirchenchors - für lebende und verstorbene Mitglieder des Kirchenchors - für (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / (L) Johanna u. Gebhard Redelberger u. Ang. / Luitgard u. Erich Wunderlich u. Eltern

Sonntag 07.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ro 9:00 Messfeier (Pfr. Redelberger) mit Fronleichnamsprozession anschl. Weißwurstfrühstück mit Musik - für Franz, Adam u. Rosa Behr / Verst. der Fam. Sendelbach, Schreck und Patzelt

Ro 14:00 Tauffeier (Pfr. Redelberger) von Nick Kuhn

PG Das Pfarrbüro in Birkenfeld ist am 06.05.2026 geschlossen.
In der Zeit vom 22.05.-07.06.2026 ist das Pfarrbüro Urspringen geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Birkenfeld oder Marktheidenfeld.

Bi Die Palmzweigeaktion des KDFB Frauenkreises brachte einen Erlös von 240,50 Euro. Dieser Betrag wurde vom Verein auf 500,00 Euro aufgerundet und dient zur Sanierung des Kirchturms. Herzlichen Dank an allen Spender und Helfer.

Kurs „Leitung von Wortgottesfeiern“

In sieben Einheiten von Juni 2026 bis März 2027 setzen sich die Teilnehmenden mit den Grundlagen des Gottesdienstes auseinander und widmen sich besonders Inhalt und Aufbau der Wort-Gottes-Feier. Außerdem steht ein Rhetorik- und Sprech-Workshop auf dem Programm. An den Dienst als Gottesdienstbeauftragte werden sie behutsam herangeführt. Hospitationen während des Kurses bei erfahrenen Liturginnen und Liturgen geben erste Einblicke und Möglichkeiten des Mitgestaltens. Auch die anschließende Leitung von Gottesdiensten im Team ist möglich.

Info-Abend: Mittwoch, 10. Juni 2026, 19.30 Uhr im Pfarrheim Urspringen. Sind Sie daran interessiert? Herzliche Einladung!

Anmeldung und Fragen an: Pfarrer Stefan Redelberger, Urspringen, Tel. 09396/380 oder Pastoralreferentin Katrin Fuchs, Tel. 09395/997392

Pfarrer Stefan Redelberger

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 bis 11:00 Uhr - Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung

Tel: 09396/380, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de



Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 bis 11:00 Uhr

Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Homepage d. Past. Raums,
Unterseite PG Urspringen

Pastoraler Raum Marktheidenfeld

Gemeinsames Verwaltungsbüro - Ludwigstraße 13 - 97828 Marktheidenfeld

Öffnungszeiten: Montag u. Freitag 9:00 bis 11:30 Uhr, Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr,

Donnerstag 9:00 bis 14:00 Uhr - Tel: 09391/987231 Homepage: www.marktheidenfeld.bistum-wuerzburg.de



Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391/987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

Apothekendienstplan 2026

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	02.05.2025	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Sonntag	03.05.2025	Apotheke im Gesundheitszentrum, Karlstadt
Mittwoch	06.05.2025	Burg-Apotheke, Gössenheim
Samstag	09.05.2026	Schaefer`s Apotheke, Wertheim
Sonntag	10.05.2026	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	13.05.2026	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	16.05.2026	Franken-Apotheke, Karlstadt
Sonntag	17.05.2026	Main-Tauber-Apotheke, Wertheim
Mittwoch	20.05.2026	VitaFit-Apotheke, Karlstadt
Samstag	23.05.2026	Buchen-Apotheke, Lohr
Sonntag	24.05.2026	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	27.05.2026	Bären-Apotheke, Wertheim
Samstag	30.05.2026	Mohren-Apotheke, Karlstadt
Sonntag	31.05.2026	Rathaus-Apotheke, Uettingen

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.
Sprechzeiten sind: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 21.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **Tel. 116 117**

Notrufnummer: Polizei **110**

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Apotheke Notdienst aktuell unter www.aponet.de

Apostel-Apotheke, Esselbach, 09394/718
Apotheke am Grohberg, Faulbach, 09392/2555
Apotheke Gesundheitszentr. Karlst., 09353/9859591
Bären-Apotheke, Wertheim 09342-5100
Buchen-Apotheke, Lohr, 09352/7860
Brunnen-Apotheke, Karlstadt, 09353/3637
Easy-Apotheke, Marktheidenfeld, 09391/9088844
Franken-Apotheke, Karlstadt, 09353/7692
Hubertus-Apotheke, Lohr, 09352/2505
Hubertus-Apotheke, Markth., 09391/98990
Laurentius-Apotheke, Markth., 09391/98190
Marien-Apotheke, Lohr, 09352/87730
Mohren-Apotheke, Karlstadt, 09353/6850

Rathaus-Apotheke, Uettingen, 09369/2755
Reinhardshof-Apotheke, Wertheim, 09342/92011
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, 09306/1224
Schaefer`s Apotheke, Kreuzwertheim, 09342/21999
Schloß-Apotheke, Remlingen, 09369/99199
Spessart-Apotheke, Markth., 09391/98630
Stadt-Apotheke, Stadtprozelten, 09392/97900
St. Laurentius Apotheke, Zell, 0931/463916
Stadt-Apotheke, Gemünden, 09351/4795
Turm-Apotheke, Zellingen, 09364/6306
Triefenstein-Apotheke, Trief.-Lengfurt, 09395/251
Valentinus-Apotheke, Lohr, 09352/6690